



Pfarr BLATT

Erscheint alle drei Wochen

Steinen St.Jakob

21. November 2020

21. Jahrgang/Nr. 16



1. Advent

Dunkelheit kann Dunkelheit nicht vertreiben;

Nur LICHT kann das.

Hass kann Hass nicht vertreiben.

Nur LIEBE kann das!

Martin Luther King

"Welches Sakramentenverständnis enthält die neueste Corona-Regelung der Österr. Bischöfe?"

"Sie ist mit dem katholischen Verständnis dieser Sakramente nur schwer vereinbar. Für die einen kann diese Regelung eine weitere Schwächung des Glaubens bedeuten, für die anderen ein Ärgernis." - Gastkommentar von Christian Spaemann - Wien (kath.net)

In der neuen Corona-Regelung der Österreichischen Bischofskonferenz vom 3. November 2020 heißt es lapidar, dass Taufen und Trauungen „auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben“ sind. Ist eine solche Verordnung mit der katholischen Auffassung dieser Sakramente vereinbar?

In einer Erzählung von Nikolai Leskow nimmt eine Frau am Tag nach der Geburt ihr Patenkind und stapft bei Eis und Kälte im Schneesturm beherzt alleine in das Nachbardorf um das Kind taufen zu lassen. Wer hat mehr von dem Sakrament der Taufe begriffen, die Menschen in diesem armen russischen Dorf oder wir, die wir die Taufe oft monatelang hinausschieben, um ein Fest mit Verwandten und Freunden zu ermöglichen? **Nach der Lehre der katholischen Kirche ist die Taufe für jeden Menschen „heilsnotwendig“ (vgl. KKK 1257). Es geht hier nicht um Ängstlichkeit, sondern darum, dass der Akt der Taufe und die dadurch vollzogene Übergabe des Kindes an Gott und seine Aufnahme in die Kirche aus sich heraus etwas Drängendes hat.**

In dem italienischen Nationalroman "Die Verlobten" von Alessandro Manzoni taucht das junge Pärchen Renzo und Lucia plötzlich vor ihrem Pfarrer auf und erklären ihre Eheschließung. Der Pfarrer hatte sich aus Feigheit gegenüber dem örtlichen Feudalherrn der Trauung entzogen. Wer hat mehr von dem Sakrament der Ehe verstanden, Renzo und Lucia aus einfachem Hause oder wir, die wir oft Jahre unverheiratet zusammenleben, bis wir das Geld für eine große Hochzeit gespart haben? Kann das Sakrament der Ehe nicht auch etwas Drängendes haben? „Der Geschlechtsakt [...] außerhalb der Ehe ist stets eine schwere Sünde und schließt vom Empfang der heiligen Kommunion aus“ (KKK 2390) heißt es im Katechismus der katholischen Kirche.

Dieses Sakramentenverständnis ist bei uns nur noch die Ausnahme. Das muss man zunächst einmal so nehmen wie es ist. Niemand soll abgewertet oder verurteilt werden, jeder hat Anspruch darauf, da wo er spirituell steht, verstanden und abgeholt zu werden. Die Kirche hat das Recht, bei der Taufe und Eheschließung eine Vorbereitungsphase zu verlangen. Dennoch sollte man sich überlegen, welche Botschaft man den Gläubigen, nah- oder fernstehend, mit der neuen Corona-Regelung gibt.

Das Coronavirus ist nicht Ebola, kein Killervirus, kein Kriegszustand, keine Naturkatastrophe. Die Menschen gehen weiter zur Arbeit, gehen einkaufen, dürfen sich nach wie vor in kleinen Gruppen draußen und in ihren Wohnungen treffen. Kirchlicherseits ist es möglich weiter täglich an der Eucharistiefeier teilzunehmen. Es ist für die Gläubigen nicht nachvollziehbar, warum Gottesdienste besucht werden können und standesamtliche Trauungen möglich sind, die Kirche es aber nicht ermöglichen kann, unter gewissen Auflagen, die meist bereits geplanten Taufen und Eheschließungen zuzulassen. Gläubige, die nicht bereit sind, die Bedingungen zu akzeptieren, könnten ja dann von sich aus diese Termine verschieben. Für etwaige familiäre Feiern im Anschluss an Taufen oder Trauungen, ist die Kirche genauso wenig verantwortlich wie Standesämter für das, was nach der standesamtlichen Verheiratung geschieht. Die Gläubigen sind schließlich Staatsbürger, die sich außerhalb der Kirchengebäude in Eigenverantwortung an die allgemeinen Bestimmungen halten müssen.

Die in der Bischöflichen Corona-Regelung enthaltene, implizite Botschaft über die Bedeutung der Taufe und sakramentalen Eheschließung ist zumindest problematisch. Sie ist mit dem katholischen Verständnis dieser Sakramente nur schwer vereinbar. **Für die einen kann diese Regelung eine weitere Schwächung des Glaubens bedeuten, für die anderen ein Ärgernis. Vielleicht hilft es uns auch, in diesem Zusammenhang einmal an die Umstände zu denken, in denen unsere Brüder und Schwestern im Nahen Osten bereit sind, die Sakramente zu empfangen.**



Pfarrei St. Jakob

Steinen

Rossbergstrasse 1

MITTEILUNGEN DER PFARREI / NEWS / INFOS AUS WELT UND KIRCHE

Roratemessen immer mittwochs im Dezember um 06.00 Uhr

Wir laden herzlich ein, am 2. Dez. mit dem Müttermessteam und dem Vorstand der FG in die Pfarrkirche, sowie am 9. Dez in die Grossherrgottkapelle und danach jeweils in den Play-Point.

Beachten Sie die Sonntagsmessen (30Pers.) um 19.00 / 07.30 / 9.00 / 10.30 / 18.15 / 19.30 und an Mariä Unbefleckte Empfängnis um 07.30, 09.00, 18.30(!) und 19.30

Bitte schauen Sie doch noch vermehrt auch in die Vorabend- oder Frühmesse oder in die 2. Sonntagabend-Messe von 18.15 (sonntags beginnend mit dem Jugend-Lobpreis der Firm-linge rein. Dann sind die Hauptmessen von 9.00 und 19.30 auch ausgeglichener gefüllt.

Der Religionstag zum 2. berühmtesten Schweizer Bauern Niklaus Wolf in Neuenkirch

wird aufgrund der Corona-Grippewelle in zwei Gruppen (übliche Klassengrösse) aufgeteilt. Für den Transport mit Masken beauftragen wir ein Reisebüro. Gruppe 1 fährt um 07.30 ab und hat um 15.00 Uhr Ende. Gruppe 2 kommt erst auf 8.15 zur Religion und fährt am Mittag zu Vater Wolf und hat um 16.00 aus. Die Mittagessen werden in Steinen stattfinden.

Gemeinsam auf dem Weg zur Erneuerung der Kirche (Bischof Peter Bürcher)

Liebe Mitchristen Seit dem 8. Juni 2020 befinden wir uns in der zweiten Phase des gemeinsamen Weges zur Erneuerung der Kirche im Bistum Chur. Da diese zweite Phase sich schon bald, am 1. Adventssonntag, zu Ende neigt, möchte ich mich bei allen herzlich bedanken, die mit mir zusammen im Geist eines Neuaufbruchs den Glauben vertieft haben und mit anderen darüber ins Gespräch kamen.

Wenn wir den Glauben vertiefen, dann strahlt das auch auf unsere Mitmenschen aus. Der Katechismus der Katholischen Kirche braucht dafür das treffende **Bild einer Kette: «Jeder Glaubende ist ein Glied in der grossen Kette der Glaubenden. Ich kann nicht glauben, wenn ich nicht durch den Glauben anderer getragen bin, und ich trage durch meinen Glauben den Glauben anderer mit».**

Ich möchte Euch ermutigen, dieses Empfangen und Weitergeben des Glaubens als eine der wertvollsten Aufgaben unseres Lebens immer neu zu entdecken und zu pflegen. Es macht uns demütig, zu wissen, dass wir andere brauchen, um den Glaubensweg zu gehen, aber genau diese Demut hilft uns einzusehen, wie wichtig die Gemeinschaft der Kirche ist.

Jede Gemeinschaft von Menschen ist etwas sehr Fragiles, zu der man Sorge tragen muss. Ich bin überzeugt, dass, wenn wir uns gemeinsam am Glauben erfreuen und aus ihm leben, dann können wir erfahren, dass uns genau das trägt und uns den wahren Sinn unseres Lebens erschliesst.

Wenn wir unsere Herzen immer wieder erneuern, dann können wir jene sein, die den menschgewordenen Sohn Gottes aufnehmen und ihn in unsere Welt hineintragen. Dazu braucht jede und jeder von uns das Licht und die Kraft des Heiligen Geistes.

Ich wünsche Euch allen viel Mut und Freude, mit der Mutter Gottes Christus, dem Retter der Welt, zu dienen und seinem Heilswerk den Weg zu bereiten in uns und in unserer Umgebung. Ich segne Euch von Herzen in Christus, unserem Frieden. Chur, am Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz, 07. Oktober 2020

+ Bischof Peter Bürcher, Apostolischer Administrator des Bistums Chur

Pfarrer Rudolf Nussbaumer Natel 079 208 00 09
Vikar Markus Lussy Tel. 041 832 13 28

Sekretariat Nina von Euw Pfarrramt 041 832 13 28
Fax 041 832 08 28

Sekretariat: pfarramtsteinen-sekretariat@gmx.ch

Katechetinnen Theresia Guzek Tel. 041 832 16 51
Brigitte Gerlach Natel 079 680 80 54

Sigrist Alexander Steiner Natel 079 893 60 50
Hilfssigrist Rolf Messerli Tel. 041 832 21 66

Pfarrer: pfarramtsteinen@bluewin.ch www.pfarrei-steinen.ch

Gottesdienstordnung

Samstag, 21. November

Gedenktag Unserer Lieben Frau von Jerusalem

09.30 Hl. Messe / 18.25 Rosenkranz / Beichtgelegenheit!

19.00 Vorabendmesse

CHRISTKÖNIG-SONNTAG – 22. NOVEMBER 2020

Hl. Cäcilia (Patronin Kirchenchöre) / Opfer: Kirchenchor

06.30 Psalter für neuen Bischof

07.30 Frühmesse

08.25 Beichtgelegenheit (Anbetung? / Chorprobe?)

09.00 Festgottesdienst / Chor?

10.30 Familiengottesdienst

18.00 Andacht um Priester- u. Ordensberufe (Klosterkap.)

18.15 Jugendlobpreis der Firmlinge / Hl. Messe

19.30 Hl. Abendmesse

Montag, 23. November - Hl. Klemens I. (Papst, Märtyrer);

Hl. Kolumban (Frankreich)

07.30 Entlastungsmesse

09.00 Hl. Messe mit Wochengedächtnis

18.00 Abendrosenkranz (werktags)

Dienstag, 24. NOVEMBER

Hl. Andreas Dung-Lac, Priester (Vietnam)

15.00 Anbetung / Schulmesse von 2A, 3A und 4B

Mittwoch, 25. November - Hl. Katharina von Alexandrien

07.30 Schulmessen von 4A, der 5. u. 6. Klasse

Anbetung bis 8.30

Donnerstag, 26. Nov.

Hl. Konrad und Hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz

07.30 Schulmesse der 1. und 3. Sek/Real

18.00 Gebetsabend um Priester- und Ordensberufe

19.30 Abendrosenkranz; danach Beichtgelegenheit

Freitag, 27. November

09.15 Klosterkapelle: Kl. Psalter / 09.30 Hl. Messe

15.00 Anbetung / Schulmesse der Klassen 2B und 3B

Samstag, 28. November

09.30 1. Jahrzeit v. Anna Ulrich-Betschart, Spiegelberg

Ged. für Klemens Ulrich-Betschart u. Robert Ulrich

18.25 Abendrosenkranz / Beichtgelegenheit!

19.00 Vorabendmesse

1. ADVENTSONNTAG, 29. DEZEMBER 2020

Hl. Dionysius und Redemptus Opfer: Gratis-Pfarrblätter

07.30 Frühmesse

08.25 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit

09.00 Hauptgottesdienst

10.30 Familiengottesdienst

18.00 Andacht um Priester- u. Ordensberufe (Klosterkap.)

18.15 Jugendlobpreis der Firmlinge / Hl. Messe

19.30 Hl. Abendmesse

Montag, 30. November - Hl. Apostel Andreas

07.30 Entlastungsmesse

09.00 Hl. Messe mit Wochengedächtnis

18.00 Abendrosenkranz (werktags)

Dienstag, 1. Dezember

15.00 Anbetung / Schulmesse von 2A, 3A und 4B

Mittwoch, 2. Dezember - HOCHFEST HL. LUZIUS, BISCHOF / MÄRTYRER VON CHUR

06.00 Roratemesse der FG „Wach sein!“

07.30 Schulmessen 4A, 5. u. 6. Klasse / Anbetung bis 8.30

Donnerstag, 3. Dezember - Hl. Franz-Xaver

07.30 Schulmesse der 1. und 3. Sek/Real

16.00 Gebetsabend um Priester- und Ordensberufung

18.25 3. Rosenkranz / Krankenheilungsgebet mit

Handauflegung / Segen

19.00 Betsingmesse / Lichterprozession (Lourdeslied)

Herz-Jesu-Freitag, 4. Dez. - Hl. Barbara; Hl. Johannes von Damaskus; Hl. Osmund Salisbury (England)

09.15 Klosterkap.: Kl. Psalter / 09.30 Hl. Messe

(Annawassersegnung)

15.00 Anbetung / Schulmesse von 2B und 3B

19.00 Beichtgelegenheit

19.30 Sühnestunde mit Kommunionsspendung

Samstag, 5. Dezember - Hl. Anno, Bischof v. Köln

Seliger Niels Stensen (Arzt, Forscher, Bischof)

09.30 Hl. Messe

18.25 Abendrosenkranz / Beichtgelegenheit!

19.00 Vorabendmesse

2. ADVENTSONNTAG, 6. DEZEMBER 2020

Nikolaus, Bischof von Myra / Opfer: YOU-Hefte für Schüler

07.30 Frühmesse

08.25 Beichtgelegenheit / Anbetung / Rosenkranz

09.00 Hauptgottesdienst

10.30 Familiengottesdienst

18.00 Andacht um Priester- u. Ordensberufe (Klosterkap.)

18.15 Jugendlobpreis der Firmlinge / Hl. Messe

19.30 Hl. Abendmesse

Montag, 7. Dez. - Hl. Ambrosius (Bischof v. Mailand)

07.30 Entlastungsmesse

09.00 Hl. Messe mit Wochengedächtnis

18.00 Abendrosenkranz (werktags)

Dienstag, 8. Dezember

HOCHFEST DER UNBEFLECKT EMPFANGENEN

JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA

07.30 Frühmesse

08.25 Beichtgelegenheit / Anbetung / Rosenkranz

09.00 Festmesse / Chor?

18.00 Festliche Marienandacht in der Kirche

18.30! Hl. Messe / 1. Jahrzeit für Ursula Mühlemann

19.30 Hl. Abendmesse

Mittwoch, 9. Dez. - Hl. Juan Diego, Guadalupe/ Mexico

06.00 Roratemesse in der Grossherrgottkapelle

07.30 Schulmessen 4A, 5. u. 6. Klasse / Anbetung bis 8.30

Donnerstag, 10. Dezember

07.30 Schulmesse der 1. und 3. Sek

17.00 Gebetsabend um Priester- und Ordensberufe

18.25 Abendrosenkranz / Beichtgelegenheit

20.20 Kommunionsspendung / Rosenkranz / Segen

Freitag, 11. Dezember – Hl. Damasus I.

09.15 Kl. Psalter / 09.30 Hl. Messe in der Klosterkapelle

15.00 Anbetung / Schulmesse von 2B und 3B